

Medienmitteilung

Basel, 27. März 2019

Faszinierende Süsswasserlandschaften aus aller Welt

Naturhistorisches Museum Basel eröffnet Sonderausstellung mit Fotografien von Michel Roggo

Während sieben Jahren hat der Freiburger Michel Roggo in seinem aussergewöhnlichen ‚Freshwater Project‘ die Welt bereist, um die Süsswasser rund um den Globus fotografisch festzuhalten. Sein Ziel war es, ihre Schönheit und Wichtigkeit für das globale Ökosystem zu dokumentieren. Mit nach Hause gebracht hat er rund 900 eindruckliche Bilder, die mit ihrer Farbenpracht, den Lichtspielen und der Nähe zur Tierwelt bestechen. Das Naturhistorische Museum Freiburg entwickelte aus den Bildern die Ausstellung ‚AQUA. Fotografien von Michel Roggo‘. Vom 28. März bis 30. Juni 2019 ist sie im Naturhistorischen Museum Basel zu sehen.

Bären und Krokodile, tropische Feuchtgebiete und kristallklare Gletscherseen, farbenfrohe Lagunen und fischreiche Flüsse: Dies ist eine kleine Auswahl der zahlreichen Motive, die Michel Roggo mit seiner Kamera festgehalten hat. Die Ausstellung zeigt eindruckliche Wasserwelten in ihrer lichtdurchfluteten Schönheit und schafft Einblicke in eine oft exotische Tier- und Pflanzenwelt. ‚AQUA‘ nimmt die Betrachter mit auf eine Reise rund um den Globus und lässt sie staunen – über die Schönheit des Gornergletschers und der Verzasca ebenso wie über jene des Baikalsees oder der Iguazú-Wasserfälle.

Michel Roggo

Der Freiburger Michel Roggo fotografiert seit Mitte der 80er-Jahre in den Quellen, Bächen, Flüssen und Seen der Welt. Er ist international anerkannter Spezialist für Fotografie im Süsswasser. Zu Beginn seiner Karriere fotografierte er seine Unterwassermotive mittels eines ferngesteuerten Systems vom Ufer aus, bevor er im Alter von 60 Jahren schnorcheln und später tauchen lernte, um noch tiefer in die Wasserwelten vorzudringen. Seine auf über 130 Expeditionen produzierten Bilder wurden weltweit ausgestellt und mehrfach ausgezeichnet. 2017 gehörte Michel Roggo zu den Finalisten des Wettbewerbs ‚Wildlife Photographer of the Year‘.

Freshwater Project

Im Jahr 2010 startete Michel Roggo sein ehrgeiziges ‚Freshwater Project‘, um auf die bedrohten aquatischen Lebensräume aufmerksam zu machen. Nach sieben Jahren und rund 40 fotografierten Lokalitäten schloss er das Vorhaben im Jahr 2017 ab. Die vom Naturhistorischen Museum Freiburg entwickelte Wanderausstellung ‚AQUA‘ präsentiert rund 900 Bilder, die im Rahmen dieses Projekts entstanden sind. Nebst den vielen Fotos von Pflanzen, Tieren sowie Eis- und Felsformationen sind auch Making-of-Filme zu sehen, welche die meist langen Reisen an exotische Orte und die beschwerliche Arbeit des Fotografen und seiner Helfer unter oft extremen Bedingungen illustrieren.

Unterwegs mit dem Fotografen

Michel Roggo führt einige Rundgänge durch die Ausstellung persönlich durch und erzählt von den Erlebnissen, die hinter seinen Werken stecken. Zudem teilt er seine Erfahrungen in Vorträgen, die vertiefende Einblicke in sein Schaffen ermöglichen.

Ausstellungsdaten

AQUA. Fotografien von Michel Roggo
Freitag, 29. März – Sonntag, 30. Juni 2019

Vernissage

Donnerstag, 28. März 2019, 18.30 Uhr

Rahmenprogramm

Vorträge von Michel Roggo
4. April / 2. Mai / 6. Juni 2019, jeweils 18.30 – 19.30 Uhr

Führungen durch die Ausstellung mit Michel Roggo
14. April / 12. Mai / 16. Juni 2019, jeweils 14.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch-Matinee mit Michel Roggo
12. Juni 2019 10.00 – 19.30 Uhr

Alle Veranstaltungen und Informationen zum Rahmenprogramm unter:
www.nmbs.ch

Social Media

Facebook
www.facebook.com/naturhistorischesmuseumbasel/
@naturhistorischesmuseumbasel

Instagram
www.instagram.com/naturhistorisches_museum_basel/
#naturhistorischesmuseumbasel

Kontaktstelle Medien

Ariane Russi, Öffentlichkeitsarbeit
ariane.russi@bs.ch
Tel +41 61 266 55 19

Weitere Auskünfte

Sarah Csernay, Projektleiterin Sonderausstellung ‚AQUA‘
sarah.csernay@bs.ch
Tel +41 61 266 55 84